

Herrn
Stadtverordneten
Henning Köster
Wilhelm-Roser-Str. 18

35037 Marburg

**Schriftliche Beantwortung der Kleinen Anfragen der Fragestunde vom
29.06.2012**

hier: Frage Nr. 24

Wann werden genau die weiteren Schritte der Umsetzung des Projekts „Zeiteninsel – Archäologisches Museum Marburger Land“ bei Weimar (Lahn) / Argenstein bis zu dessen Eröffnung erfolgen? Soll sie allein durch ehrenamtliche Arbeitseinsätze des Fördervereins erfolgen?

Sehr geehrter Herr Köster,

die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Entscheidend für den Fortgang ist die in Aussicht gestellte Berücksichtigung der Investition des Archäologischen Freilichtmuseums Marburger Land im Doppelhaushalt des Landes 2013/2014. Dies würde die Inangriffnahme der ersten Bauabschnitte der insgesamt fünf Zeitstationen ermöglichen.

Nach Einrichtung mindestens der ersten Zeitstation (Germanisches Gehöft der römischen Kaiserzeit) mit Funktionsgebäude sind in dem Betriebskostenplan des Fördervereins für die Startphase (1. bis 3. Jahr) die Personalkosten für ein/e Museumsleiter/in, Museumstechniker/in und Kassen-/Aufsichtspersonal vorgesehen.

Gleichwohl wird das Archäologische Freilichtmuseum nach wie vor nicht ohne das große ehrenamtliche Engagement des Förderkreises und der Interessierten in der Region auskommen. Dieses ist das Rückgrat der „Zeiteninsel“.

Zuständige Dezernentin: Stadträtin Dr. Weinbach

Mit freundlichen Grüßen

Egon Vaupel
Oberbürgermeister